

Johann „Cäcilia“ nicht am Plage ist, sieht die Gemeinde hilflos da und bleibt Kirche oder Kapelle ohne Gesang. Oder wenn auswärtiger Gottesdienst gehalten wird ist der Priester in der Lage die „Cäcilia“ um ihre Gabe zu bitten oder der Gesang fällt aus. Und wie wird dem Priester das schwere Lehramt mehr erleichtert als durch den Gesang; sowohl Wehgesang als Gesänge verschiedener Zeiten. Nehmen wir den ewig schönen Wehgesang „Hier liegt vor deiner Majestät im Staub die Christenschar“. Da wissen wir, was der Priester tut und auch wir tun in dem Liebe was der Priester tut. „Gott soll gepriesen werden“. Ist es nicht das Gloria? Und der ganze Wehgesang, spricht er nicht mit dem Priester? — Dieses einfache Lehramt wird wohl ein erträgliches sein. Und wieviele aus der Gemeinde werden sich gerne das bedrängte Herz frei und leicht singen. Oder wem sollen unsere Loblieder klingen? Gott oder den Menschen? Gott aber verlangt kein Loblied sowohl vom Geiste als auch vom Kinde. Es ist früher gegangen, es wird auch jetzt gehen. Wie schön war es in unserer Jugend, als unsere Mutter mit uns am Tageschlusse ein Abendlied oder ein Lied verschiedener Zeiten sang. Dadurch werden fürwahr die Geheimnisse unseres hl. Glaubens tiefer in unser Herz gepflanzt.

Wenn nun aber eine Mutter mit ihren Kindern singen will, wird es ihr wohl schwer fallen, da sie nicht auf dem Laufenden bleibt. Und solche Mutter kann von ihren Kindern erwarten „Das müssen wir doch besser wissen“; wir lernen es doch in der Schule. Von viel größerem Nutzen zeigt sich der Verein „Cäcilia“ im Vereinsleben. Sei es um Kirchen zu bauen, sei es um Arme zu speisen oder zu kleiden; sei es die Gefelligkeit hochzuhalten, oder sonst mehr. Dieses sind auch Arbeiten im Dienste des Herrn und werden solche Mägen an dieser Stelle vielleicht verdienstlicher sein. Wir unterschätzen indes die großen Schwierigkeiten und Opfer der „Cäcilia“ nicht, wünschen ihr vielmehr Kraft und Gediegen für die Zukunft M. I.

**Katholisches Arbeitersekretariat**  
Dresden-Löbtau, Wernerstraße 11.  
Unentgeltliche Auskunft an jedermann.  
Sprechstunden von 11—1 Uhr und von 5—7 1/2 Uhr.

**Briefkasten.**  
No. Dr. Wir lassen alle nicht genügend frankierten Postsendungen zurückgehen. Sie wissen doch ganz gewiß, daß das Porto der Postkarte von 2 1/2 auf 5 1/2 erhöht wurde.

**Opernplan der Theater in Dresden.**  
Königl. Opernhaus.  
Bleibt bis mit 4. August geschlossen.  
Königl. Schauspielhaus.  
Bleibt bis mit 1. September geschlossen.  
Herzogtheater.  
Mittwoch: „Die Erziehung zum Don Juan.“ „Anatols Hochzeitsmorgen.“ Anfang 1/8 Uhr.  
Donnerstag: „Salome.“ „Die Frage an das Schicksal.“ Anfang 1/8 Uhr.

**Zentral-Theater.**  
Mittwoch und Donnerstag: „Scherlock Holmes.“ Anf. 8 Uhr.  
**Konzerte und Veranstaltungen.**  
Volkshaus (Ober) Anf. 1/8 Uhr.  
Ausstellungspalast Anf. 4 Uhr.  
Gr. Wirtschaft (Reinischer) 4 Uhr.  
Franzosen Garten-Festl. 6 Uhr.  
Kagerfelder Pfauen (Saum) 1/8 Uhr.

**Theater in Leipzig.**  
Mittwoch. Neues Theater: „Die verunsicherte Glode.“ — Altes Theater: „Geschlossen.“ — Leipziger Schauspielhaus: „Geschlossen.“ — Theater am Thomasing: „Die Liebesglode.“

**Die Beerdigung unserer teuren Entschlafenen Rosalie Hentsch**  
findet Mittwoch nachmittag 5 Uhr auf dem inneren Friedhof statt.  
M. verw. Hentsch und Sohn.

**Kath. Bürgerverein zu Dresden.**  
Mittwoch, den 4. Juli abendspät 9 Uhr im Vereinslokal Bürgerkasino, gr. Erdbergstraße, 1. Monats-Versammlung  
Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten. 720

**Ermäßigte Eintrittskarten**  
à 10 1/2 zum Vano-cama international, Rautenstr. 20, 1., sind beim Vereinskassierer zu entnehmen. Der Vorstand.

**100.000 solche Straußfedern**  
  
Hesse, Scheffelstr. 12  
eine extra lange schöne Feder  
35 cm . . . . . 09 1/2  
40 cm . . . . . 1 1/2  
ca. 1/2 m lang 4 1/2

**Stekerpferd-Filienmilchseife**  
von Bergmann & Co. in Radoboul erzeugt 100%ig jugendfrisch. Aussehen, weiche sammetweiche Haut, blendend schönen Teint, befeuchtet Sommerprossen und Hautunreinigkeiten.  
à St. 50 Pf. in Dresden bei: Bergmann & Co., Königstr. 14. Hermann Koch, Altmarkt.

**Käse** hochf. Holländ. weichschmelzig. Ware i. Wroten  
10 Pfd. Postfrei M. 3,60 franco.  
Carl F. L. Ramm  
Neumünster i. S. Nr. 8.

Blasowitzerstr. 72. **Max Bäbler** Blasowitzerstr. 72.  
Leistungsfähigste Haus für **Bilder-Einrahmungen.**  
Fabrikation von modernen Rahmen nach künstlerischen Entwürfen sowie eigenen Angaben gef. gesch. Neuheit. Patent angemeldet.

**Aug. Paul Hilger**  
Manufaktur- und Leinenwaren  
Seminarstr. 2 BAUTZEN Seminarstr. 2  
Wäsche • Tricotagen • Schürzen  
**Gardinen-Stoffe.**

Heute sind die von uns errichteten  
**Fürsorgestellen für Lungenkranke**  
Dresden-Alttadt, Carolahaus (Eingang Tayberg)  
Dresden-Neustadt, Kaiser-Wilhelm-Platz 1  
(Sprechstunden: Dienstag 5—7 Uhr nachm., Freitag 11—1 Uhr vorm.)  
eröffnet worden. Dasselbst werden die sich freiwillig einfindenden Lungenkranke und Tuberkuloseverdächtige und deren Angehörige ärztlich untersucht, über die zur Verhütung und Verheilung der Krankheit erforderlichen Maßnahmen unterrichtet und gegebenenfalls in Fürsorge genommen. Ärztliche Behandlung findet nicht statt. Sämtliche Leistungen der Stellen einschl. der ärztlichen Untersuchung sind unentgeltlich.  
Der freie Ausschluß zur Förderung der Bekämpfung der Schwindsucht in Dresden.

**C. G. Göhler Söhne**  
Hoffuhrhalter  
Dresden-A., Töpfer-Straße Nr. 7  
empfehlen feines Mietfuhrwerk jeder Art zu Hochzeiten, Spazierfahrten usw. usw.

**Beerdigungs-Anstalt**  
Eduard Schmidt  
Leipzig-Entritzsch, Schießestr. Nr. 3,  
übernimmt die Ausführung von Beerdigungen, sowie die Ueberführung Verstorbener nach und von auswärts zu dem vom Rat der Stadt Leipzig genehmigten Tarife.  
**!! Auf Beerdigungsrechnungen 10% Rabatt !!**  
Bestellungen für Hochzeiten, Tauf-, Visiten- und Gesellschaftswagen werden prompt ausgeführt.  
Auf Anruf per Telefon erfolgt sofortiger Besuch.

**Dresdner Roggenbrot-Fabrik**  
**Ernst Wilhelm**  
Gegründet 1881 — Höchste Auszeichnungen  
Dresden-Striesen, Hutten-Straße 2b  
Verkaufsstellen in allen Stadtteilen.  
Haupt-Filliale:  
**Johann-Georgen-Allee No. 14.**  
Fernsprecher 7088.

**Erdbeerschachteln, Heidebeerschachteln, Hutreisekartons, Gartenrechen, Sandspiele**  
empfiehlt billigt die Holzwarenhandlung  
**August Lohse, Inh.: Paul Oehme,**  
Dresden-A., Schuhmachergasse Nr. 9, zwischen Alt- und Neumarkt.

**Lose** Ziehung 2. Klasse am 11. u. 12. Juli  
Kgl. Sächs. Landeslotterie empfiehlt  
**Adolph Hessel** Dresden-A. Tel. 6220.  
An der Kreuzkirche 1 pt, Eckhaus v. Altmarkt.

Reizende Neuheiten in **Gold- u. Silberwaren**  
in reichster Auswahl.  
**Theodor Scholze, Juwelier, Dresden**  
5a Schloss-Strasse 5a.  
Reelle Bedienung. Billige Preise.

**Variété Königshof**  
Einziges Sommer-Variété I. Ranges in Dresden.  
Täglich abends 8 Uhr:  
„Das schwimmende Theater“  
Improvisations-Parade von Max Franke. Ausgeführt vom gesamten Künstlerpersonal.  
**Eivette u. Fontaine,** musikalische Pantomime „Avant le souper“.  
**Les 5 Ramoneurs,** Transformations-Ensemble.  
**Les Montaldo's** mit ihren wunderbar dreiflügelten Katalogen und erotischen Bildern  
und das sonstige große Programm.  
Nachmittags kleine Preise. Freikarten häufig.

  
**Gebetbücher** vorzogl. Texte in einfach. u. feiner Leder- u. Elfenb.-Bind.  
**Rosenkränze** in Polster-, Holz-, Fein-, Alabaster-, Porzellan-, Stein-, Korallen-, echl Silber usw.  
**Medaillen** künstlerisch ausgeführt in echt Silber, Gold u. Emaille  
**Kruzifixe** von 75 Pf. an.  
Spezialität:  
**Geschnittene Oberammergauer-Heiligenbilder, Heiligen-Statuen,** schönster Zimmerschmuck,  
**Weihwasserbecken** in Porzellan, Nickel, Silber, u. Schiefer  
**Metallbilder** ganz neu und sehr praktisch  
**Wachskerzen** (nach kirchl. Vorschriften) einfach u. reich überzieren  
**Gratulationskarten** f. alle Gelegenheiten, besonders für die erste hl. Kommunion, empfiehlt

**Heinrich Crümper, Dresden-A.**  
Ecke Sporer- und Schössergasse  
in allernächster Nähe der katholischen Postk. — Telefon 8907.

**Eine Bitte**  
an die verehrten Leser der „Sächs. Volksztg.“  
Unterstützt durch den direkten Einkauf von Schlesiern Reineinen die armen Handwerker im Riesengebirge. Landesgut in Schlesien ist berühmt durch seine guten Reineinenwaren.  
Verlangen Sie Muster und Preisbuch portofrei über:  
**Schlesische Reineinen u. Hanseinen, das Beste** zu Leib-, Bett-, Kirchen- und Ausstattungswäsche, Hand- und Taschentücher, Tischgedecke, weiche und bunte Bettbezüge, Placat, Pique, Gardinen, Schürzen und Hauskleiderstoffe etc. etc. von der höchst realen schlesischen Firma:  
**Brodkorb & Drescher**  
Leinenhandweberei, Landesgut Schlesien Nr. 8.  
Schlesisches prima Hemdentuch 82 cm breit, per Stück (20 m lang) M. 9,—, M. 10,—, M. 10,80 und M. 11,80 per Nachnahme. 541  
Zurücknahme nicht gefällender Waren auf unsere Kosten. Zahlreiche Anerkennungen von hochw. Herren Geistlichen, Lehrern, Kaplänen und Hausfrauen aller Stände. Jedes Metermaß wird abgeben, von 15 M an postfrei.

Unentbehrlich für jede Familie!  
**Underberg-Boonkamp**  
Semper idem.  
H. UNDERBERG-ALBRECHT  
Befehlshaber seiner Majestät des Königs und Kgl. Sächs. Hoflieferant.  
am Rathhaus in RHEINBERG am Neckar.  
Gegr. 1846.  
Anerkannt bester Bitterlikör!  
24 Preis-Medailen!  
Unterberg-Boonkamp

Bei Berücksichtigung der angetündigten Firmen wolle man sich auf die „Sächs. Volkszeitung“ beziehen.

Druck: Saxonia-Druckerei Verlag des katholischen Priestervereins, Dresden, Pillnitzerstr. 45. — Verantwortlicher Redakteur: Philipp Rauer in Dresden. Dresden eine Weltzeitung.